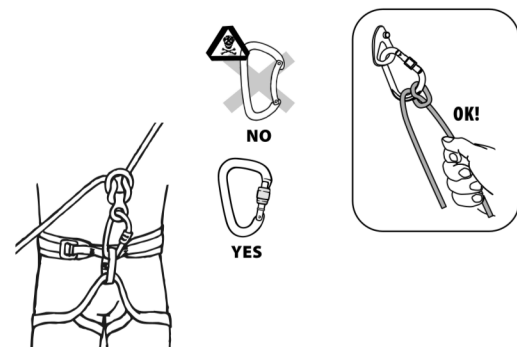
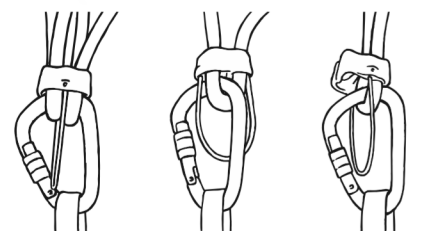
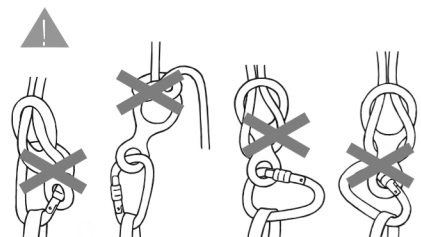
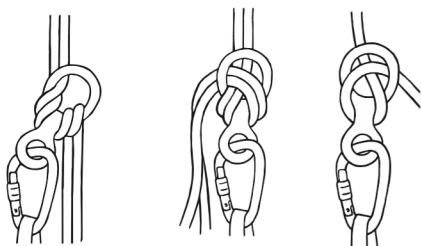




This belay device is intended for use in mountaineering, including climbing and similar activities.
 Jistící prostředek je určen pro horolezectví, lezení a podobné činnosti.



Prohlášení o shodě uvedeno na:
 Declaration of conformity on our website: rockempire.com

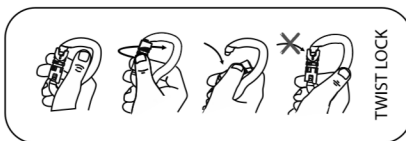
EN 12275:13 EU type-examination was done and EU conformity to type is performed by Notified Body 1019, VVUÚ a.s., Pikartská 1337/7, 716 07 Ostrava - Radvanice, Czech Republic
 EN 362:04 Product conforms to requirements of Regulation (EU) 2016/425.

CE	- Indication of conformity with European Directive according to Regulation (EU) 2016/425 - Označení shody s evropskou direktivou podle nařízení (EU) 2016/425
1015 1019	- Identification number of Notified Body carrying out supervision over product quality according to the Regulation (EU) 2016/425; - Číslo Oznámeného subjektu provádějícího dohled nad jakostí výrobků dle nařízení (EU) 2016/425;
Abcd	- Model name - Jméno modelu
EN XXX:XXYY	- Number of European standard/class - Číslo evropské normy/třídy
	- Caution about proper study of manual instruction - Upozornění na důkladné prostudování návodu
kN	- Strength - Pevnost
→x↗x↘x	- Strength in axial and lateral direction, and with open gate. - Pevnost v podélném, příčném směru a při otevřené západce.
(H)	- Carabiner for dynamic belay and rappel (HMS) - Karabina určená pro dynamické jistění a slaňování (HMS)
(K)	- Carabiner for use on protected routes (klettersteig, via ferrata) - Karabina určená pro použití na zajištěných cestách (klettersteig, via ferrata)
(X)	- Oval carabiner. - Oválná karabina.
yyZRB013m0000	- Year of manufacture/Month of manufacture/Batch number - Rok výroby/měsíc výroby/číslo výrobní dávky

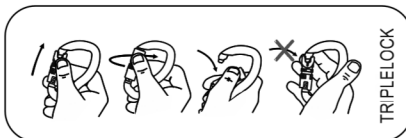


SCREW

Materials:
 Aluminium Alloy,
 Stainless Steel,
 Steel



TWIST LOCK



TRIPLE LOCK

JANUARY	A	M
FEBRUARY	B	N
MARCH	C	O
APRIL	D	P
MAY	E	Q
JUNE	F	R
JULY	G	S
AUGUST	H	T
SEPTEMBER	I	U
OCTOBER	J	V
NOVEMBER	K	Y
DECEMBER	L	Z

Month of manufacture*

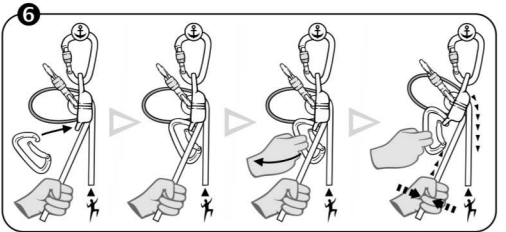
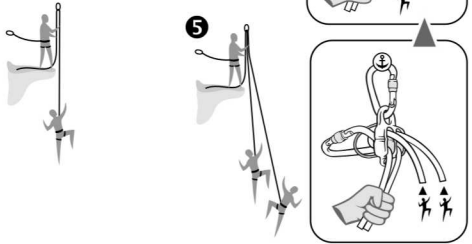
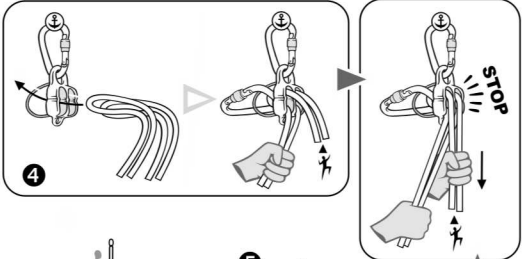
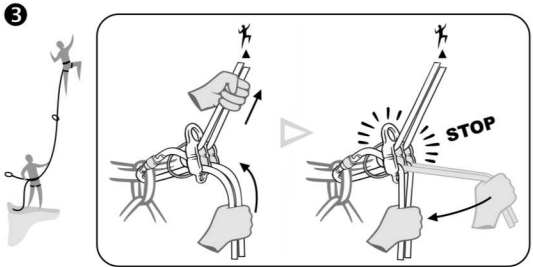
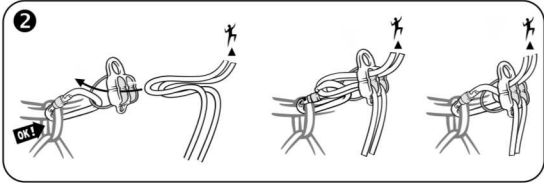
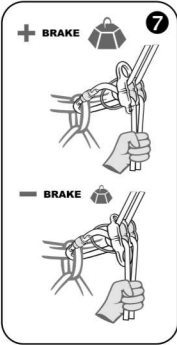
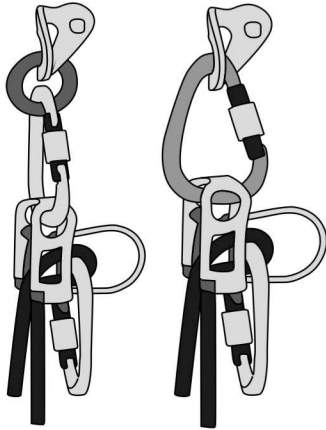
EN 15151-2:12 Examination and certification was done by VVUÚ a.s.,
Pikartská 1337/7, 716 07 Ostrava - Radvanice,
Czech Republic

Only use climbing ropes according to EN 892!

	ROPE Ø [mm]		
	②	③	①
TW/N (typ 2)	7.8 - 9.1	7.8 - 8.5	8.4 - 10.5
GYM (typ 2)	X	X	8.9 - 11
E/GHT (typ 2)	7 - 9.1	7 - 8.5	8.4 - 13

Abcd	• Model name • Jméno modelu
Ø xx - yy	• Rope diameter min-max/mm • Průměry lan min-max/mm
EN XXX:XX/Y	• Number of European standard/class • Číslo evropské normy/třída
	• Caution about proper study of manual instruction • Upozornění na důkladné prostudování návodu
yyZRB013m0000	• Year of manufacture/Month of manufacture/Batch number • Rok výroby/měsíc výroby/číslo výrobní dávky
	• Direction of use • Směr použití

TW/N



Deutsch

Gebrauchsanleitung

Den Karabiner ohne sorgfältiges Durchlesen der Gebrauchsanleitung nicht benutzen. Das Produkt nur für die Zwecke benutzen, für die es bestimmt ist, unter Berücksichtigung auf die Normen und Anordnungen, die sich auf den Arbeitsschutz und Sportaktivitäten beziehen. Dieses Produkt hat zur Aufgabe, den Benutzer vor dem Risiko eines Falls aus der Höhe zu schützen. Das Produkt darf nur von geschulten und/oder anders qualifizierten Personen benutzt werden, oder der Benutzer muss unter der direkten Aufsicht von geschulten und/oder anders qualifizierten Personen sein. Die Gebrauchsanleitung muss dem Benutzer in der Sprache des Landes geliefert werden, in dem die Ausstattung verwendet wird.

Hinweis: Trotz aller Anstrengung, Laborprüfungen, Kontrollen, Gebrauchsanleitungen und Normen, ist es nicht immer möglich, das, was in der Praxis tatsächlich passiert, zu reproduzieren, so dass die Ergebnisse, die aus der Benutzung von Produkten unter den Bedingungen des tatsächlichen Lebens hervorgehen, manchmal vollkommen unterschiedlich sein können. Die beste Art der Einübung ist die ständige Praxis unter der Aufsicht von qualifizierten und geschulten Instruktoren.

Die Anleitung zeigt verschiedene Benutzungsmöglichkeiten (Verbindung einzelner Bestandteile der Ausrüstung). In der Anleitung sind nicht alle Möglichkeiten der falschen Benutzung genannt. Deshalb den Karabiner nur genau nach der Anleitung benutzen. Eine falsche Benutzung kann eine ernsthafte Verletzung oder den Tod verursachen. Für die Benutzung des Produkts trägt der Benutzer die Verantwortung. Wenn der Benutzer diese Tatsache nicht annehmen kann oder will, sollte er das Produkt nicht benutzen. Im Zweifelsfall den Hersteller kontaktieren.

ACHTUNG: Vor der Benutzung ist es unerlässlich, die ganze Anleitung durchzulesen, die richtige Benutzung des Produkts einzuüben, sich mit seinen Möglichkeiten und Einschränkungen seiner Benutzung bekanntzumachen und die Risiken, die mit seiner Benutzung verbunden sind, anzunehmen.

BENUTZUNG

Vor jeder Benutzung kontrollieren, ob es auf dem Körper des Karabiners, Schlosses oder an der Sicherung keine Merkmale von Deformierung, Korrosion oder Sprüngen gibt. Das Schloss öffnen und kontrollieren, ob es bei Lösung des Karabiners automatisch schließt und sichert. Verunreinigungen (Reste von Sand, Steine, Schlamm usw.) dürfen die Funktion des Schlosses nicht behindern.

Sich überzeugen, dass das Produkt mit den weiteren Elementen Ihrer Ausrüstung, an die es befestigt ist (durch die Form, Größe usw.) zusammenarbeitet. Im umgekehrten Fall kann das Produkt die sichere Benutzung Ihrer Ausrüstung beeinträchtigen. Es kann zu einer zufälligen Lösung der einzelnen Elemente oder zu ihrer Beschädigung kommen (z.B. im Fall der Befestigung des Karabiners an einem zu starken Gurt kommt es zur Einschränkung seiner Festigkeit). Wenn Sie sich hinsichtlich der Kompatibilität der einzelnen Elemente Ihrer Ausrüstung nicht sicher sind, kontaktieren Sie den Hersteller.

Das Produkt darf man nur bei Temperaturen von -40°C bis +80°C benutzen. Das Produkt vor dem Kontakt mit Chemikalien schützen.

Die Verbindungen mit selbsttätig blockierendem Schloss und manuell blockiertem Schloss ist insbesondere dort vorteilhaft zu benutzen, wo der Benutzer sich weniger häufig einhängt und abtrennt.

Die Bremswirkung hängt vom Durchmesser und dem Zustand des Seils (nass, vereist, verschlissen) und von weiteren Faktoren ab. Die aufgeführten Durchmesser der Seile haben eine Toleranz von bis zu $\pm 0,2$ mm und ihre Eigenschaften können sich durch die Benutzung ändern. Der Benutzer ist verpflichtet, sich vor jeder Benutzung mit der tatsächlichen Bremswirkung bekanntzumachen. Das freie Ende des Seils muss permanent mit einer Hand kontrolliert werden.

Das Absicherungsmittel ist kein automatisch blockierbares Abseilungsmittel, so dass es notwendig ist, die Seile unter der Sicherung zusammenzubinden, damit es zur Blockierung kommt.

Bremskarabiner: Verwenden Sie nur Karabiner mit Verschlussicherung. Dieser Karabiner bildet einen Bremsbalken, dessen Form und Drehung die Effektivität der Bremsfunktion auf bedeutende Weise beeinflussen. Der geeignetste Typ für diesen Zweck sind HMS-Karabiner.

2/ Befestigung des Seils an die Bremse

Den HMS-Karabiner mit Hilfsseil verbinden. Bremse mit dem Karabiner in den Anschlusspunkt (Sicherungsschleufe) des Klettergurtes anschließen. Einfachseil - Legen Sie die Seilschleufe in eine der Seilführungen ein. Halbseile und Doppelseile: Legen Sie eine Seilschleufe in eine und die andere in die andere Seilführung ein. Legen Sie die Schleufe(en) in den Karabiner ein und sichern Sie anschließend mit Verriegelung.

Hinweis vor und während des Gebrauchs

Allein die Sicherungs- und Abseilbremse stellt das Seilrutschen nicht ein. Zur Absturzaufnahme muss der Sichernde das Seil aktiv abbremsen. Halten Sie das freie Seilende stets fest in der Hand. Das Tragen von Handschuhen wird empfohlen. Vor Gebrauch der Sicherheitsbremse machen Sie sich mit deren Eigenschaften gut bekannt, um eine Vorstellung von ihrer Bremskraft zu haben.

ACHTUNG!

Das Hilfsseil hat eine Null-Zugfestigkeit. Verwenden Sie niemals das Hilfsseil zur Selbstsicherung am Standplatz.

3/ Sichern des Vorsteigers

Seil lockern: Die Hand, mit der Sie das freie Seilende halten, an die Sicherungsbremse so nahe bringen, dass sich eine Schlaufe bildet. Mit der anderen Hand das Seil auf der Seite des Vorsteigers ergreifen und die freie Schlaufe durch die Sicherungsbremse durchziehen.

Seil einziehen: Mit der Hand, mit der Sie das Seil auf der Seite zum Vorsteiger hin halten, das freie Seil gleichmäßig einziehen. Mit der anderen Hand am freien Seilende das Seil durch die Sicherungsbremse durchziehen.

Auffangen eines Falls: Das freie Seilende fest nach unten ziehen.

4/ Sichern des Nachsteigers mit Hilfe der selbstblockierende Funktion der Bremse

Das selbstblockierende System hilft beim Auffangen eines Falls. Verbinden Sie den Verriegelungskarabiner durch die Befestigungsöse an die Bremse und durch den Verankerungspunkt. Legen Sie eine oder beide Seilschlaufen in die Seilführung(en) ein. Das zum Nachsteiger hin gerichtete Seil befindet sich oberhalb des freien Seilendes. Über die Seilschlaufe(en) und das Hilfsseil den HMS-Karabiner verbinden und anschließend mittels Verriegelung sichern. Das Seil mit beiden Händen durch die Bremse gleichmäßig ziehen. Bei einem Fall des Nachsteigers fängt das selbstblockierende System den Fall auf. Beide Seilstränge (auf Seite zum Kletterer hin sowie zum freien Seilende) müssen stets durch die Bremsrippen laufen und müssen nach unten gezogen werden.

ACHTUNG!

- Der Karabiner, der einen Bremsbalken bildet, darf in seiner freien Bewegung nicht behindert werden.

5/ Gleichzeitiges Sichern von zwei Nachsteigern:

Verwenden Sie immer zwei ähnliche Seile (Durchmesser, Zustand, Konstruktion) mit einem Mindestdurchmesser von 7,8 mm.

Legen Sie das Seil gemäß Abbildung ein.

ACHTUNG!

Der HMS-Karabiner (Bremsbalken) muss richtig positioniert sein und darf nie in seiner freien Bewegung behindert werden. Bevor Sie anfangen, das Seil für einen Nachsteiger nachzugeben, sichern Sie den zweiten Nachsteiger immer mit einem Knoten.

ACHTUNG!

Wenn einer der beiden Nachsteiger an seinem Seilende hängt, muss die selbstblockierende Funktion der Bremse an dem anderen Ende nicht immer zuverlässig funktionieren. Die Seilblockierung erfolgt durch Händedruck am freien Seilende. Halten Sie die freien Enden der beiden Seile immer fest in der Hand. Ziehen Sie gleichmäßig beide Enden ein, damit die Folgen eines eventuellen Falls möglichst gering sind.

6/ Lösen der Sicherheitsbremse

Halten Sie das freie Seilende immer in der Hand. Legen Sie den Karabiner, der so als Handgriff dient, in die Lösungsöse ein. Während Sie das freie Seilende festhalten, ziehen Sie den Handgriff und lenken Sie die Bremse ab, wodurch das Seil entspannt wird. Die Abseilgeschwindigkeit hängt von der Stärke des Händedrucks derjenigen Hand ab, mit der Sie das freie Seilende halten. Zum Einstellen des Abseilens wird der Druck auf das freie Seilende mit der Hand erhöht und der Handgriff los gelassen (Karabiner in der Lösungsöse).

7/ Regulierung der Bremskraft

In den meisten Fällen werden Sie die Grundhaltung verwenden, in der die freien Seilenden über die Bremsrippen laufen (siehe Vorbereitungsvorgang). In anderen Fällen wird die Bremsfläche im Bedarfsfall je nach Gewicht des Benutzers, Seildurchmesser, Verwendungszweck und Wetterbedingungen eingestellt. Für eine geringere Reibung legen Sie das Seil in die Bremse umgekehrt ein, das freie Seilende läuft dann über die verkehrte Seite der Bremse als die Bremsrippen.

Materialien: Aluminiumlegierung, Edelstahl.

ACHTUNG: Niemals den Karabiner im Verlauf seiner Belastung öffnen. Der Kontakt dieses Produkts mit rauen Oberflächen und scharfen Kanten muss vermieden werden. Die Benutzer, die dieses Produkt in Höhen oder Tiefen benutzen, müssen im guten gesundheitlichen Zustand sein.

ACHTUNG: Die Länge des Karabiners muss im benutzten System des Auffangens eines Falls berücksichtigt werden. Der Benutzer muss einen Rettungsplan zur Verfügung haben, der alle Notsituationen berücksichtigen muss.

WARTUNG

Der Benutzer muss keine spezielle Wartung sicherstellen. Es ist nur das Reinigen und Schmieren notwendig. Das Produkt in lauwarmem Süßwasser abwaschen. Es außerhalb der Reichweite von direkten Wärmequellen trocknen lassen. Zum Schmieren der beweglichen Teile Öl auf Silikonbasis benutzen. Den Kontakt von Öl mit den Textilteilen des Produkts verhindern. Bei Kontakt mit Salzwasser muss es abgespült werden (siehe oben).

DESINFEKTION

In warmen (max 20°C) Wasser ein Desinfizierungsmittel das Salmiak enthält, auflösen; das Gerät für eine Stunde in diese Lösung tauchen. Mit Trinkwasser abspülen und mit einem sauberen Tuch trocken.

Lagerung: Nach dem Reinigen, Trocknen und Schmieren das Produkt einzeln an einem trockenen, kühlen und dunklen Ort (Einwirkung von UV-Strahlung verhindern) einlagern, der chemisch neutral ist (unbedingt salzhaltige Umgebung vermeiden), und der sich in ausreichendem Abstand von scharfen Kanten, Wärmequellen, Feuchtigkeit, korrosiven Stoffen oder anderen schädlichen Einwirkungen befindet.

Das Produkt nicht im nassen Zustand einlagern!

Ausrangierung des Produkts: Einige Ausnahmesituationen können eine sofortige Ausrangierung des Produkts bereits nach der ersten Benutzung verursachen, das hängt von der Art, Intensität und von dem Umfeld ab, in dem das Produkt verwendet wird (verunreinigtes Umfeld, Meeresumfeld, scharfe Kanten, hohe Temperaturen, Chemikalien, usw.).

Das Produkt muss ausrangiert werden, wenn:

- es einem schweren Fall oder einer schweren Belastung ausgesetzt wurde
- es nicht zu einer periodischen Durchsicht kommt
- irgendwelche Zweifel an seiner Zuverlässigkeit bestehen
- Sie seine vollständige Geschichte nicht kennen
- es im Hinblick auf die Legislative, technische Normen oder der Kompatibilität mit der sonstigen Ausrüstung usw. veraltet sein wird.

Lebensdauer und Durchsichten

Metallprodukte haben eine unbeschränkte Lebensdauer, die durch die Funktion, Verschleiß, Deformierung und Oxidation (Korrosion) eingeschränkt wird. Wenn die berechnete Person feststellt, dass ein solches Produkt für die sichere Weiterbenutzung nicht mehr tauglich ist, ist es in seiner Kompetenz zu empfehlen, das Produkt von der Weiterbenutzung auszusondern, auch wenn die Lebensdauer noch nicht verstrichen ist.

Reine Metallprodukte müssen **mindestens 1-mal in 12 Monaten vom** Hersteller oder von einer Person, die zur Kontrolle OOP Kategorie III. einfacher Konstruktion berechtigt ist (nachfolgend nur berechnete Person), wie z.B. IRATA und SPRAT LEVEL3 usw. kontrolliert werden. Diese Kontrollen sollten auch im Fall außerordentlicher Ereignisse durchgeführt werden (Fall, aggressives chemisches Umfeld, mechanische Beschädigung oder Zweifel des Benutzers).

ACHTUNG: Am Produkt keine Herrichtungen durchführen, es kann zur Entwertung und Verringerung der Funktionsfähigkeit des Produkts kommen. Darauf achten, dass die Kennzeichnung des Produkts während der gesamten Lebensdauer lesbar bleibt.

GARANTIE:

Der HERSTELLER gibt **3 Jahre** Garantie auf Material- und Produktionsfehler. Die Garantie bezieht sich nicht auf Mängel, die durch laufenden Verschleiß, Unachtsamkeit, nicht fachgerechten Umgang oder falsche Benutzung, weiterhin durch verbotene Abänderungen und schlechte Lagerung verursacht wurden. Unfälle, Schäden, Unachtsamkeit und Benutzung, für die der Karabiner nicht bestimmt ist, sind nicht durch diese Garantie gedeckt.

Der HERSTELLER haftet nicht für direkte, indirekte oder zufällige Schäden, die mit der Benutzung des Produkts zusammenhängen oder als Folge der Benutzung entstanden.